

13. Juni 2017

## Die großen Bühnen sind das Ziel

**Anna Lüscher und Kalle Lüber haben im Januar die Band Anna Lu gegründet / Am Sonntag treten sie beim Cityfest auf.**



Sängerin Anna Lüscher und Gitarrist Kalle Lüber sind nicht nur musikalisch ein Paar.  
Foto: Horatio Gollin

**RHEINFELDEN.** Gerade erst vor sechs Monaten gegründet, erfreut sich die Anna Lu Band schon einer großen Beliebtheit in der Region. Kein Wunder, denn Anna Lüscher und Kalle Lüber machen schon seit 2005 gemeinsam Musik. Am Sonntag tritt das Paar beim Cityfest auf.

Bei der Kulturnacht traten Singer-Songwriter Anna Lu und Gitarrist Kalle Lüber im Bürgertreffpunkt Gambrinus auf. Die junge Band hatte sich erst spät für die Kulturnacht angemeldet, da sie überhaupt erst seit Januar dieses Jahres besteht. "Das ist ein großer Event für Rheinfelden und die Umgebung. Da ist es wichtig, sich zu zeigen", meint Anna Lüscher, die als Sängerin und Songschreiberin den Künstlernamen Anna Lu trägt. Die beiden Rheinfelder werden beim Cityfest wieder auftreten, als Trio zusammen mit einem Gastmusiker an der Percussion.

Lüscher selbst beschreibt ihre Musik als frech und modern. "Singer-Songwriter, sagt

man oft, sind ruhig, aber wir sind nicht balladenlastig, sondern wir sind auch rockig", meint Lüscher, und Lüber erklärt: "Es geht in Richtung Rock und Pop, da sind auch viele Jazzelemente drin." Die Songs schreibt Lüber. Die Texte sind aus dem Leben gegriffen, behandeln die Erfahrungen der beiden, keine erfundenen Geschichten. "Es ist nicht nur Liebe, Tod und Leidenschaft. Die Texte haben durchaus auch andere Hintergründe. Es geht auch um Zwischenmenschliches", sagt Lüber, und Lüscher ergänzt: "Wir identifizieren uns mit der Musik."

Die beiden machen schon viel länger gemeinsam Musik als erst seit Anfang des Jahres. Kennengelernt haben sie sich 2005 in Basel, beide waren Gründungsmitglieder der Coverband Profiles, die bis 2016 bestand und regelmäßig im Dreiländereck unterwegs war. "Mit der Zeit hat sich herausgestellt, dass wir auch eigene Musik machen möchten, und Kalle hat angefangen, Lieder zu schreiben. Ich habe das auf die Gesangsmelodien angepasst", erklärt Lüscher.

Die 43-jährige Lüscher kommt ursprünglich aus Polen. Um das Jahr 2000 wanderte sie in die Schweiz aus und lebte in der Nähe von Basel. Musik hat sie auch vorher schon gemacht und ist das erste Mal mit einer polnischen Coverband im Dreiländereck gewesen. "Basel und Rheinfelden sind fast das Gleiche", sagt Lüscher. "Ich bin überall zuhause." Irgendwann sind Lüber und sie auch ein Paar geworden.

Der 56-jährige Lüber ist gebürtiger Rheinfelder. "Ich habe eine Ausbildung in Kirchenmusik und auch das Dirigendiplom für klassische Musik", erzählt Lüber. Sechs Jahre lang war er in Rheinfelden und Warmbach Kirchenorganist und hat als Pianist und Organist auch Erfahrung in anderen europäischen Ländern gesammelt. "Die Gitarre hat mich mehr oder weniger immer begleitet, sie war der Ausgleich zur klassischen Musik." Kalle Lüber verfolgt noch ein eigenes Gitarrenprojekt.

Anna Lu sind im Mai bei der Isle of Music in Lindau aufgetreten. Die Band ist gefragt. Bis ins Jahr 2018 rein sind schon fast 30 Auftritte geplant. "Wir spielen in Clubs und Musikkneipen. Anfangs waren wir viel in Basel unterwegs", sagt Lüber, und Lüscher ergänzt: "Ziel sind die größeren Bühnen. Nicht der Rock am Ring, aber schon größere Bühnen. Im Schweizer Rheinfelden haben wir beim Festival der Kulturen gespielt." Gutes Feedback bekommt die Anna Lu Band auch über ihren Facebook-Auftritt, wo in fünf Monaten schon 200 Likes zusammenkamen.

Aufgrund der vielen Auftritte brauchen die beiden kaum Proben. "Wir haben ein festes Repertoire, das braucht man kaum üben", erklärt Lüscher. "Wir proben auch zwischendurch, wenn wir neue Songs fertig haben." Sie will anfangen, Texte auch auf Deutsch zu schreiben, da Lüber bislang immer englische Texte verfasst hat. Wenn die diesjährigen Konzerte abgeschlossen sind, will sie die Band weiter ausbauen, mit Bass oder Schlagzeug, vielleicht auch eine CD veröffentlichen.

"Der Wunsch war einfach da, vor allem bei mir", erzählt Lüscher. "Ich wollte unbedingt immer mehr Eigenes machen, und als sich herausstellte, dass alle verschiedene Vorstellungen haben, haben sich die Profiles 2016 aufgelöst." Bei den Auftritten von Anna Lu treten fast immer auch Gastmusiker auf. "Das Ganze ist noch im Aufbau, aber wir haben natürlich die elf Jahre im Rucksack und unsere eigenen Erfahrungen", sagt Lüber, und Lüscher meint: "Auf der Bühne verstehen wir uns

<http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/die-grossen-buehnen-sind-das-ziel>

13.06.2017

<http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/die-grossen-buehnen-sind-das-ziel>

13.06.2017

blind."

**Termin:** Die Anna Lu Band tritt am Sonntag, 18. Juni, von 13 bis 15 Uhr, beim Cityfest vor der Stadtbibliothek auf.

Weitere Infos unter <http://www.annalu-band.com>

Autor: Horatio Gollin